



Detailansicht des Registereintrags

Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD)

Stand vom 18.06.2024 11:01:17 bis 13.12.2024 14:38:01

Unabhängiger Beirat der Bundesregierung

Registernummer:	R005417
Ersteintrag:	02.11.2022
Letzte Änderung:	18.06.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	18.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: Wissenschaftszentrum Berlin Geschäftsstelle RatSWD Reichpietschufer 50 10785 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493025491820 E-Mail-Adressen: office@ratswd.de Webseiten: www.ratswd.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

180.001 bis 190.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans**
Funktion: Vorsitzende
2. **Prof. Dr. Kerstin Schneider**
Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Lisa Kühn**
Tätigkeit bis 03/22:
Referentin
im Auswärtiges Amt (AA) oder dessen Geschäftsbereich
2. **Dorina Hackmann**
3. **Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans**
4. **Prof. Dr. Kerstin Schneider**

Gesamtzahl der Mitglieder:

20 Mitglieder am 10.06.2024, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (2):

1. Research Data Alliance
2. Informationsdienst Wissenschaft e.V. (idw)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (24):

Hochschulbildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Parlamentarisches Verfahren; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Kriminalitätsbekämpfung; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Urheberrecht; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD) berät seit 2004 die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der Forschungsdateninfrastruktur für die empirischen Sozial-, Verhaltens- und Wirtschaftswissenschaften. Im RatSWD arbeiten zehn durch Wahl legitimierte Vertreterinnen und Vertreter der sozial-, verhaltens- und wirtschaftswissenschaftlichen Fachdisziplinen mit zehn Vertreterinnen und Vertretern der Datenproduktion zusammen. Der RatSWD ist Teil des Konsortiums für die Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften (KonsortSWD) in der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI). Er versteht sich als institutionalisiertes Forum des Dialoges zwischen Wissenschaft und Datenproduzenten, er erarbeitet Empfehlungen und Stellungnahmen und organisiert Konferenzen und Veranstaltungen, die sich auch an politische Akteure richten. Dabei engagiert er sich für eine Infrastruktur, die der Wissenschaft einen breiten, flexiblen und sicheren Datenzugang ermöglicht. Diese Daten werden von staatlichen, wissenschaftsgetragenen und privatwirtschaftlichen Akteuren bereitgestellt. Derzeit hat der RatSWD 41 Forschungsdatenzentren akkreditiert und fördert deren Kooperation. Das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) ist mit der Wahrnehmung der Geschäfte des RatSWD beauftragt.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Forschungsdatengesetz

Beschreibung:

Verbesserung des Zugangs und der Verknüpfung von Daten durch übergreifende Änderung bestehender Regelungen, die bisher dem Zugang und der Verknüpfung von Daten für wissenschaftliche Zwecke entgegenstehen

Betroffenes geltendes Recht:

BStatG 1987 [alle RV hierzu]; BDSG 2018 [alle RV hierzu]; StPO [alle RV hierzu]; StGB [alle RV hierzu]; VwDVG 2010 [alle RV hierzu]; StatRegG [alle RV hierzu]; StStatG 1995 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Parlamentarisches Verfahren [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406110034 (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. SG2406110036 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

2. Novelle Bundesstatistikgesetz

Beschreibung:

Insb. Verankerung eines Forschungsauftrags für das Statistische Bundesamt, Möglichkeit einer Verknüpfung von Register- und Forschungsdaten und Ermöglichung eines Remote Access im BStatG

Betroffenes geltendes Recht:

BStatG 1987 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

3. Einführung eines Beschlagnahmeverbots von Forschungsunterlagen in §97 StPO

Beschreibung:

Einführung eines Beschlagnahmeverbots von Forschungsunterlagen in § 97 StPO

Betroffenes geltendes Recht:

StPO [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Strafrecht [alle RV hierzu]

4. Ergänzung des § 203 StGB zur Absicherung des Forschungsgeheimnis

Beschreibung:

Ergänzung des § 203 StGB zur Absicherung des Forschungsgeheimnis; z. B. durch Aufnahme der Ziffer "8. Forschende an einer deutschen Hochschule" in § 203 Abs. 1 Strafgesetzbuch

Betroffenes geltendes Recht:

StGB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Strafrecht [alle RV hierzu]

5. Verwaltungsdatenverwendungsgesetz

Beschreibung:

Überarbeitung des VwDVG dass alle datenproduzierende öffentlichen Einrichtungen (z.B. Bundesagentur für Arbeit, Bundesbank, Deutsche Rentenversicherung, Stat. Ämter des Bundes und der Länder) für ihre Daten für wissenschaftliche Forschungszwecke untereinander tauschen können

Betroffenes geltendes Recht:

VwDVG 2010 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]

6. Statistikregistergesetz**Beschreibung:**

Erweiterung der Formulierung in §10(2) a. um Zwecke der unabhängigen wissenschaftlichen Forschung, Erweiterung der öffentlichen Einrichtungen (z.B. Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Rentenversicherung), Erweiterung des Merkmalspektrums.

Betroffenes geltendes Recht:

StatRegG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

7. Gesetz über Steuerstatistiken**Beschreibung:**

§ 7a Steuerstatistikgesetz - Zusammenführung von Einzelangaben so ändern, dass Steuerdaten auf Personen-, Haushalts- oder Unternehmensebene mit Daten von anderen öffentlichen Datenproduzenten (Stat. Ämter, Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Deutsche Rentenversicherung) für wissenschaftliche Zwecke zusammengespielt werden können (record linkage)

Betroffenes geltendes Recht:

StStatG 1995 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):**1. Deutsche Forschungsgemeinschaft**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bonn

Betrag: 990.001 bis 1.000.000 Euro

Die Zuwendung erfolgt an das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH (WZB) als Partnerinstitution im Konsortium für die Sozial-, Bildungs-, Verhaltens- und Wirtschaftswissenschaften (KonsortSWD) als eines der DFG-Konsortien im Rahmen der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI). Das WZB übernimmt im Rahmen des Konsortiums die Koordination des Bereichs Community Participation, hierzu gehört auch die Koordination des RatSWD durch dessen Geschäftsstelle, die am WZB angesiedelt ist.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro